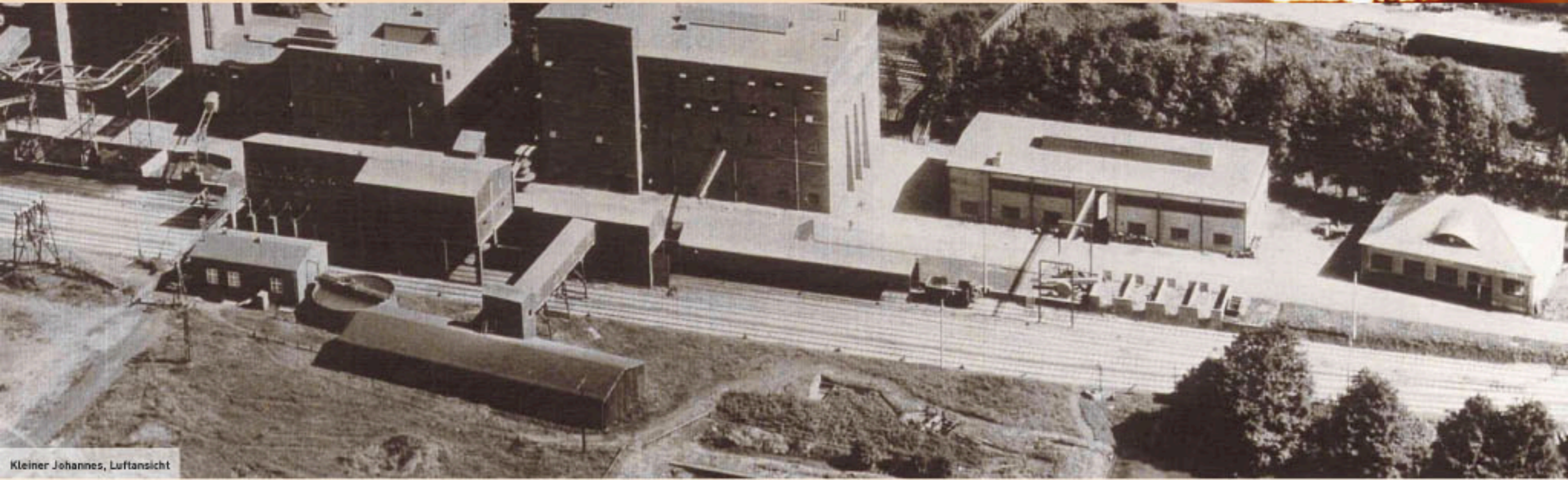


Erzweg

Qualitätswanderweg

Durch das Land
der tausend Feuer



Kleiner Johannes, Luftansicht

Stadt Pegnitz

Bergbau in Pegnitz

Bereits um 1280 wurde in Pegnitz und der Region Erz abgebaut. Es kam zunächst aus Plech, um dann in den Pegnitzer Eisenhütten weiterverarbeitet zu werden. Wohl spätestens um die Wende zum 15. Jahrhundert wurde begonnen, Stollen in den Pegnitzer Erzberg zu treiben, um dort das wertvolle Erz zu gewinnen.

Abbau und in erster Linie die Verhüttung waren ein florierendes Geschäft bis zur Mitte des 16. Jahrhunderts. Dann folgte eine Phase der Stagnation, gegen Ende des 17. Jahrhunderts schließt der Erzbergbau ganz ein.

1886 wagte man den Neuanfang. Kleiner Johannes nannte sich die Eisenzeche, die in diesem Jahr ihren Betrieb zwischen Pegnitz und Rosenhof aufnahm. Mit der Übernahme des Bergwerks durch die Maxhütte im Jahr 1927 erhielt nicht nur das Werk ein anderes Gesicht, auch die Stadt Pegnitz selbst erlebte einen großen Wandel. So wurde 1936/1937 die Lohesiedlung errichtet, ein neuer Stadtteil, der für die Bergwerker aus Sachsen und dem Saarland und ihre Familien zur Heimat wurde.

Doch das Ende der Blütezeit rückte unaufhaltsam näher. Der Kieselsäuregehalt des Erzes war zu hoch, die Verhüttung damit zu teuer. Als Konsequenz musste die Zeche ihre Pforten schließen. 1967 rollte der letzte Grubenhund aus der Grube Erwein. Etwa 500 Menschen verloren damals ihre Arbeit.

Im Jahr 1999/2000 wurden rund 20 m des Stollenmundes Erwein unter Mithilfe des Pegnitzer Bergknappenvereins hergerichtet. Die Einfahrt belebt jetzt eine Figur, die einen Steiger verkörpert. Eine weitere Bergmannspuppe schiebt einen Grubenwagen vor sich her. Alle Figuren tragen Originalkleidung aus Bergknappenbesitz.

TIPP

Pegnitz ist der Beginn der Bayerischen Eisenstraße, die bis nach Regensburg führt. Diese Straße dokumentiert einen wichtigen Teil der Geschichte unserer Region. Außerdem ist hier der Startpunkt für den Erzweg, der von Pegnitz bis nach Kastl führt.



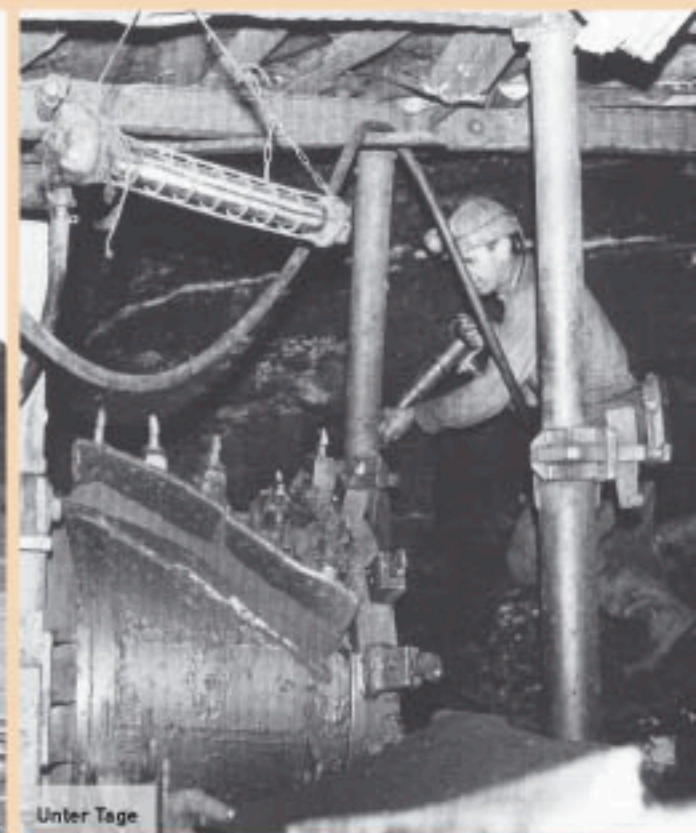
Einfahrt Erweinstolln



Einfahrt Erweinstolln



Erzhügel



Unter Tage

Bayern®

Impressum
Herausgeber: LAG Amberg-Weizsäcker e.V.
Gestaltung: Agentur Löwenmut
Druck: Frischmann Druck & Medien, Amberg
Fotos: Hajo Dietz, Landkreis Amberg-Weizsäcker, Stadt Pegnitz, Tourist-Info, Tel.: 09241/72311

